Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

15.09.2020

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Ampel beschädigt und davon gefahren - Unfallfahrer gestellt | Mit Drogen erwischt

Verantwortlich: Katharina Korch (kk), Anja Leuschner (al), Marc Klinger (mk)

Ampel beschädigt und davon gefahren - Unfallfahrer gestellt

Ottendorf-Okrilla, S 177

14.09.2020, 23:10 Uhr

Infolge des tödlichen Unfalles auf der Autobahn haben Beamte den Verkehr an der Anschlussstelle Ottendorf-Okrilla in der Nacht zu Dienstag abgeleitet. Ein 55-jähriger Sattelzug-Fahrer musste daraufhin rangieren und beschädigte eine Ampelanlage. Der Schaden belief sich auf circa 7.000 Euro.

Statt anzuhalten und den Vorfall zu melden, fuhr der Brummi-Lenker jedoch weiter. Andere Verkehrsteilnehmer bemerkten das Geschehen und verständigten die Polizei. Eine Streife fand dann den Sattelzug im Rückstau und erstattete Strafanzeige wegen des Verdachts des unerlaubten Entfernens vom Unfallort gegen den Deutschen. (al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

Mit Drogen erwischt

Weißwasser/O.L., Schweigstraße

14.09.2020, gegen 23:00 Uhr

Eine Streife des Polizeireviers Weißwasser hat am späten Montagabend einen jungen Mann an der Schweigstraße kontrolliert. Die Beamten entdeckten bei dem 19-Jährigen je eine Cliptüte vermutlich gefüllt mit Marihuana und Crystal. Außerdem hatte der Deutsche ein Utensil zum Gebrauch von Betäubungsmitteln bei sich. Die Uniformierten stellten die

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Substanzen und Gegenstände sicher und erstatteten Anzeige wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Wohnmobil fährt auf Transporter auf

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Hermsdorf und Ottendorf-Okrilla

14.09.2020, 08:00 Uhr

Ohne Verletzte ist am Montagmorgen ein Verkehrsunfall zwischen den Anschlussstellen Hermsdorf und Ottendorf-Okrilla ausgegangen. Ein 47-Jähriger fuhr mit seinem Wohnmobil vermutlich infolge von Unaufmerksamkeit auf den Transporter vor ihm auf. Der mutmaßliche Verursacher und auch der 66 Jahre alte Lenker des Mercedes Vito kamen mit dem Schrecken und einem Sachschaden von insgesamt circa 15.000 Euro davon. Da sich der Unfall jedoch auf der Überholspur ereignete und ein Abschleppdienst das Wohnmobil bergen musste, kam es zu einer kurzzeitigen Vollsperrung der Autobahn. Dies hatte entsprechenden Rückstauerscheinungen zur Folge, welche bis kurz vor die Anschlussstelle Ohorn reichten. Der Verkehrswarnfunk war stets informiert. (al)

Verkehrsüberwachung mit zivilem Reisebus

BAB 4, Dresden - Görlitz, Görlitz - Dresden

14.09.2020, 10:30 Uhr - 14:00 Uhr

Mit Hilfe eines zivilen Reisebusses haben Beamte des Autobahnpolizeireviers am Montag das Verhalten der Kraftfahrer auf der BAB 4 unter die Lupe genommen. Insgesamt sechs Verstöße stellten die Polizisten fest und ahndeten diese.

Dabei hielt ein Lkw-Fahrer den erforderlichen Sicherheitsabstand von 50 Metern nicht ein, ein weiterer überholte trotz Verbotes, ein Brummi-Lenker parkte sein Fahrzeug kurzerhand auf dem Seitenstreifen und insgesamt drei Sattelzugführer waren vom Straßenverkehr abgelenkt, weil sie mit dem Handy in der Hand telefonierten. Die Ordnungshüter stoppten alle Betroffenen, belehrten sie und zeigten sie an. (al)

Tödlicher Unfall auf der Autobahn

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Ottendorf-Okrilla

14.09.2020, 21:45 Uhr

Am Montagabend hat sich auf der Autobahn 4 ein schwerer Verkehrsunfall ereignet.

Ein 38-jähriger Lkw-Fahrer war in Richtung Dresden unterwegs, als er in Höhe der Anschlussstelle Ottendorf-Okrilla offenbar ein Stauende übersah. Er fuhr auf einen Volvo auf und schob diesen unter einen davor stehenden

Sattelzug. Der 32-jährige Pkw-Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Seine 26 Jahre alte Beifahrerin verstarb noch am Unfallort. Der mutmaßliche Verursacher zog sich ebenfalls schwere Verletzungen zu.

Der Verkehrsunfalldienst sowie ein Sachverständiger nahmen vor Ort die Ermittlungen auf. Feuerwehr und Abschleppdienste führten die notwendigen Arbeiten durch, was eine sechsstündige Vollsperrung der BAB 4 zur Folge hatte. Der Sachschaden belief sich auf rund 35.000 Euro.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder Angaben zur Fahrweise des auffahrenden tschechischen Lkw vor dem Unfall machen können, werden gebeten sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Eisernes Kreuz von Friedhof gestohlen - Zeugen gesucht

Bautzen, Löbauer Straße

01.09.2020 - 13.09.2020

Diebe haben in den vergangenen Wochen die Totenruhe auf einem Friedhof an der Löbauer Straße in Bautzen gestört. Die Täter stahlen ein Eisernes Kreuz aus Stein von einer Familiengrabstelle. Das 50 Zentimeter hohe Symbol stand bereits seit Mitte der 40er Jahre dort. Dessen materieller Wert ist bisher nicht genau beziffert. Der örtliche Kriminaldienst hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet um die Mithilfe der Bevölkerung. Wer Hinweise zu den Tätern oder dem Verbleib des Kreuzes machen kann, wird gebeten sich an das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder an jede andere Polizeidienststelle zu wenden. (al)

Kompletträder verschwunden

Steinigtwolmsdorf

12.09.2020, 13:00 Uhr - 14.09.2020, 07:00 Uhr

Langfinger haben sich am vergangenen Wochenende auf ein Firmengelände in Steinigtwolmsdorf begeben und dort an einem Pkw hantiert. Sie demontierten alle vier Kompletträder im Wert von circa 1.000 Euro. An einem weiteren Wagen versuchten sie ebenfalls die Räder abzuschrauben. Dies scheiterte jedoch an einer Sicherung. Der Sachschaden belief sich nach ersten Schätzungen auf circa 2.000 Euro. Der Kriminaldienst wird sich mit dem Fall befassen. (al)

Versuchter Skoda-Diebstahl

Bautzen, OT Stiebitz, Dresdener Straße

12.09.2020, 22:30 Uhr - 14.09.2020, 05:00 Uhr

Unbekannte haben sich am vergangenen Wochenende an einem Skoda an der Dresdener Straße in Stiebitz zu schaffen gemacht. Sie versuchten den Superb gewaltsam zu öffnen, was jedoch misslang. Dabei entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 300 Euro. Der Kriminaldienst des Bautzener Reviers nahm die Ermittlungen auf. (al)

E-Bike auf Abwegen

Bautzen, Goschwitzer Straße

14.09.2020, 09:45 Uhr - 11:15 Uhr

Diebe haben sich am Montagvormittag ein E-Bike an der Goschwitzer Straße in Bautzen zu Eigen gemacht. Das schwarze Pedelec von Scott hatte einen geschätzten Wert von rund 2.500 Euro. Der zuständige Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf und fahndet nach dem Zweirad. (al)

Versammlung auf dem Kornmarkt

Bautzen, Kornmarkt

14.09.2020, 18:00 Uhr - 19:30 Uhr

Am Montagabend haben sich auf dem Kornmarkt in Bautzen etwa 120 Menschen versammelt. Thema der angezeigten Versammlung war »Keep together - zusammen gegen rechts«. Die Polizei war zu diesem Anlass mit circa 20 Beamten im Einsatz.

Die Versammlung blieb zwar insgesamt friedlich, jedoch kam es im Verlauf zu mehreren Störungen. So spielte eine 21-jährige Deutsche am Rande Musik einer Rechtsrockband ab und verbrannte einen Flyer der Versammlung. Ob es sich bei den Liedern um verbotene handelte, ist Bestandteil von Ermittlungen.

Darüber hinaus kam eine Gruppe von bis zu 40 Menschen zu der Versammlung hinzu. Offensichtlich stammten sie aus dem rechten politischen Spektrum. Zwischen diesen Personen und den Teilnehmern der Versammlung kam es zu verbalen Auseinandersetzungen. Dabei soll eine 52-jährige Deutsche einen 28-Jährigen beleidigt haben. Als die Konfrontationen immer intensiver wurden, trennte die Polizei beide Lager voneinander und beruhigte so die Lage. Gegen 19:25 Uhr beendete die Anmelderin die Versammlung und die Teilnehmer verließen teilweise begleitet von Polizisten den Platz.

Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des Verbreitens von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen, Beleidigung und Verstoßes gegen die Stadtverordnung der Stadt Bautzen übernommen. (kk)

Mehrere Verletzte nach Auseinandersetzung

Bautzen, Kornmarkt, Wendischer Graben

14.09.2020, 22:00 Uhr

Am Montagabend hat sich in Bautzen eine Auseinandersetzung zwischen zwei Gruppen ereignet, bei der es am Ende fünf Verletzte gab.

Zwei Männer machten eine Streife am Wendischen Graben auf eine Konfrontation aufmerksam, die gerade am Kornmarkt stattgefunden haben soll. Anschließend kamen drei ausländische Personen, verfolgt von einer Gruppe offensichtlich Deutscher, aus dieser Richtung angelaufen. Die zwei Beamten versuchten die Gruppen zu trennen. Die Verfolger drängten die Polizisten jedoch zur Seite und mindestens vier Personen schlugen und traten auf einen 27-jährigen Iraker ein. Dieser erlitt dabei schwere Verletzungen und kam in ein Krankenhaus. Eine Polizistin zog sich leichte Verletzungen zu. Die Uniformierten setzten Pfefferspray ein, um den Angriff zu beenden. Im Vorfeld soll der Verletzte einen 19-jährigen Deutschen auf dem Kornmarkt mit einer Flasche angegriffen haben. Ebenso soll in diesem Zusammenhang auch eine 21-jährige Deutsche leicht verletzt worden sein.

Im weiteren Verlauf griff ein 31-jähriger Libyer einen 25 Jahre alten Iraner an. Dieser erlitt dabei leichte Verletzungen. Auch hier kam durch die Polizei Pfefferspray zum Einsatz.

Mit weiteren hinzugezogenen Streifen erfassten die Beamten die Identitäten mehrerer Beteiligter, möglicher Beschuldigter und Zeugen. Darüber hinaus sprachen sie allen Anwesenden Platzverweise aus und sicherten Spuren sowie mutmaßliche Tatmittel.

Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung, Bedrohung und des Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte übernommen. (kk)

Angelausrüstung aus Garage verschwunden

Kamenz, Siedlungsweg

12.09.2020, 12:00 Uhr - 14.09.2020, 09:30 Uhr

Ein Geschädigter hat sich am Montagmorgen bei der Polizei aufgrund eines Garageneinbruchs gemeldet. Unbekannte drangen in das Gebäude ein und stahlen eine Angelausrüstung sowie eine Musikanlage im Wert von ungefähr 3.000 Euro. Auch ein Sachschaden von etwa 50 Euro blieb zurück. Der Kamenzer Kriminaldienst eröffnete ein Ermittlungsverfahren. (al)

Einbruch in Restaurant

Ottendorf-Okrilla, OT Hermsdorf

14.09.2020, 09:45 Uhr - 11:15 Uhr

Einbrecher sind am Montagvormittag gewaltsam in ein Restaurant in Hermsdorf eingedrungen. Sie erbeuteten einen Tresor, eine Wechselgeldkasse sowie die Trinkgeldkasse. Der finanzielle Schaden betrug insgesamt mehrere tausend Euro. Auch ein Sachschaden von circa 150

Euro schlug zu Buche. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die Ermittlungen übernahm der Kriminaldienst des Kamenzer Reviers. (al)

Einbrecher treiben ihr Unwesen

Lauta, OT Lauta Dorf, Dorfstraße

11.09.2020, 16:00 Uhr - 14.09.2020, 07:00 Uhr

Unbekannte haben im Verlauf des vergangenen Wochenendes offenbar versucht in einen Container an der Dorfstraße in Lauta Dorf einzubrechen. Dies gelang den Tätern nicht. Dennoch verursachten sie Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro.

Lauta, Straße B 22

12.09.202, 07:00 Uhr - 14.09.2020, 03:45 Uhr

Auch eine Firma im Industriegebiet von Lauta war am letzten Wochenende Ziel von Dieben. Die Einbrecher nahmen zwei Akkuschrauber sowie circa 50 Kilogramm reinen Kupferschrott im Wert von rund 460 Euro mit. Zwei offensichtlich ebenfalls zum Diebstahl bereitgestellte Kettensägen blieben am Tatort zurück. Der bei dem Einbruch entstandene Sachschaden belief sich auf etwa 200 Euro.

Königswartha

13.09.2020, 21:30 Uhr - 14.09.2020, 07:30 Uhr

Unbekannte Diebe haben sich auch in Königswartha herumgetrieben und sind zwischen Sonntagabend und Montagfrüh in eine Kirche eingedrungen. Dabei beschädigten die Täter eine Christus-Figur im Wert von etwa 100 Euro. Aus der Spendendose entnahmen sie rund 30 Euro. Der Sachschaden wird mit insgesamt 300 Euro angegeben.

Der Kriminaldienst von Hoyerswerda wird sich mit allen drei Fällen befassen. (al)

Geschwindigkeit kontrolliert

Bernsdorf, Dresdener Straße

14.09.2020, 13:15 Uhr - 18:15 Uhr

Auf der Dresdener Straße in Bernsdorf darf maximal 50 km/h gefahren werden. Dies überprüfte ein Messteam am Montagnachmittag fünf Stunden lang. Rund 1.460 Fahrzeuge passierten die Lichtschranke. 93 Überschreitungen schlugen zu Buche. In 77 Fällen bleibt es bei einem Verwarngeld. 16 Kraftfahrer waren jedoch deutlich zu schnell unterwegs und erhalten in Kürze einen Bußgeldbescheid. Schnellster war der Fahrer eines Ford mit Bautzener Kennzeichen, welcher mit 91 km/h an der Anlage vorbeifuhr. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Leitungen aus leerstehendem Haus verschwunden

Görlitz, Bahnhofstraße

01.08.2020 - 14.09.2020, 14:45 Uhr

Diebe haben sich in den vergangenen Wochen Zugang zu einem leerstehenden Haus an der Bahnhofstraße in Görlitz verschafft. Sie durchsuchten alle Wohnungen sowie den Kellerbereich und stahlen einen Großteil der Wasserrohrleitungen. Das entwendete Kupfer hatte einen Wert von mehreren zehntausend Euro. Auch der Sachschaden betrug etwa 10.000 Euro. Spezialisten sicherten Spuren am Tatort. Das Ermittlungsverfahren übernahm der Kriminaldienst Görlitz. (al)

Baucontainer ausgeräumt

Görlitz, OT Klingewalde

12.09.2020, 14:00 Uhr - 14.09.2020, 07:00 Uhr

Ein Baucontainer im Görlitzer Ortsteil Klingewalde ist am vergangenen Wochenende das Ziel von Dieben gewesen. Sie begaben sich unbefugt auf ein Betriebsgelände und brachen den Container auf. Dabei entstand zunächst ein Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro.

Anschließend entwendeten sie diverse Arbeitsgeräte, darunter Schleifwerkzeuge, Winkelschneider, Fräs- und Bohrmaschinen und ein Elektroschweißgerät. Zudem öffneten sie bei einem Lkw die Plane und stahlen weitere Baumaschinen. Der Gesamtwert des Diebesgutes betrug nach ersten Schätzungen circa 12.200 Euro. Spezialisten sicherten Spurenmaterial. Die Ermittlungen übernahm der Kriminaldienst des Görlitzer Reviers. (al)

Einbruch in Einfamilienhaus - Zeugen gesucht

Görlitz, Neugasse

14.09.2020, 15:00 Uhr - 18:30 Uhr

Am Montagnachmittag sind Unbekannte in ein Einfamilienhaus an der Neugasse in der Görlitzer Nikolaivorstadt eingebrochen. Die Täter entwendeten Bargeld in Höhe von etwa 1.500 Euro. Sie hinterließen zudem einen Sachschaden von circa 500 Euro. Kriminaltechniker sicherten vor Ort Spuren. Die Sonderkommission Argus der Polizeidirektion Görlitz befasst sich nun mit den weiteren Ermittlungen und sucht Zeugen zum Einbruch:

• Wem sind am Nachmittag des 14. Septembers 2020 verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nähe der Neugasse in Görlitz aufgefallen?

• Wer kann sonstige Hinweise zur Tat oder den noch flüchtigen Tätern geben?

• Wer kann Angaben zum Verbleib des Diebesguts machen?

Hinweise nehmen die Kriminalisten der Soko Argus unter der Rufnummer 03581 468 - 100 sowie der E-Mail-Adresse soko.argus@polizei.sachsen.de oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (mk)

Oldtimer und mehr aus Lagerhalle gestohlen - Zeugenaufruf

Zittau, Gerhart-Hauptmann-Straße

13.09.2020, 18:00 Uhr - 14.09.2020, 10:55 Uhr

Unbekannte sind in der Nacht zu Montag in eine Lagerhalle an der Gerhart-Hauptmann-Straße in Zittau eingebrochen.

Die Täter versuchten zunächst das Kennzeichen eines BMW zu stehlen. Dies misslang. Anschließend nahmen sie ein Wohnmobil von Capron Corado und eines von Fiat mit. Weiterhin verschwand ein Sportgeräteanhänger, auf welchem sich ein Oldtimer Rennfahrzeug befand. Schließlich stahlen die Einbrecher auch einen Anhänger mit einem Jetski darauf. Nach aktuellen Schätzungen wird der Stehlschaden auf über 100.000 Euro geschätzt.

Die Kriminalpolizei übernahm die Ermittlungen und sucht Zeugen, die möglicherweise das auffällige Diebesgut gesehen haben und Angaben zu den Tätern machen können. Hinweise nimmt das Polizeirevier Zittau-Oberland unter der Rufnummer 03583 62 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Vier Verletzte bei Unfall

Herrnhut, OT Großhennersdorf, Zittauer Straße

15.09.2020, 06:00 Uhr

Am zeitigen Dienstagmorgen hat sich in Großhennersdorf ein Unfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen ereignet.

Ein 44-jähriger VW-Lenker war auf der Zittauer Straße zwischen der Lindenallee und dem Abzweig Großhennersdorf unterwegs. In einer Kurve geriet der Fahrer aus noch ungeklärter Ursache auf die Gegenfahrbahn. Dort kam es zum frontalen Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Audi. Drei Insassen im A6 im Alter von 37, 39 und 43 Jahren sowie der Lenker des Passat zogen sich leichte Verletzungen zu. Abschleppunternehmen nahmen die nicht mehr fahrbereiten Autos an den Haken. Der Sachschaden belief sich insgesamt auf rund 30.000 Euro. (al)

Einbrecher in Firma

Bad Muskau, OT Köbeln

11.09.2020, 14:30 Uhr - 14.09.2020, 06:40 Uhr

Einbrecher haben sich am vergangenen Wochenende gewaltsam Zugang zu einem Betrieb in Köbeln verschafft. Die Täter gingen dabei am und im Gebäude besonders rabiat vor und hinterließen einen Sachschaden von vorläufig etwa 20.000 Euro. Zur Beute und dem Stehlschaden lagen bislang

noch keine Angaben vor. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die weiteren Ermittlungen übernahm der Kriminaldienst Weißwasser. (al)

Rüttelplatte gestohlen

Weißwasser/O.L., Luisenstraße

11.09.2020, 15:30 Uhr - 14.09.2020, 07:00 Uhr

Diebe haben am vergangenen Wochenende ein Firmengelände in Weißwasser heimgesucht. Sie erbeuteten eine Rüttelplatte von Bomag. Sachschaden entstand nicht. Jedoch hatte die Arbeitsmaschine einen Wert von rund 8.000 Euro. Die Polizei schrieb das Diebesgut zur Fahndung aus und eröffnete ein Ermittlungsverfahren. (al)